

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136498
			DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Sehr großräumig angelegte Streuobstwiese mit älteren Hochstamm-Obstbäumen in Reihenpflanzung, einige sind auch noch jung bzw. ersetzt oder neu gepflanzt, haben dann 5 cm Stammdurchmesser. Am Südrand der Fläche gibt es aber auch einzelne, ältere Kirschbäume mit 30 cm Stammdicke. Große Teile der Fläche sind offen und können mit größerem Gerät gemäht werden. Es gibt unter den Pflanzen eine extensiv genutzte Wiese. Das Gelände steigt nach Süden zu leicht an, ist im übrigen aber meist eben gelegen und wird gelegentlich gemäht. Erkennbar an toter Blattmasse und hohen Anteilen von Spitzwegerich und Knauelgras, die darauf hindeuten, dass die Nutzung eher extensiv ist. Zwischen den Gräsern gibt es viele Kräuter, der Boden ist intensiv von Rosettenpflanzen bewachsen. Neben Spitzwegerich gibt es relativ häufig Jacobs-Kreuzkraut, Ferkelkraut und Löwenzahn. Das Substrat scheint mäßig mager ausgeprägt, in Teilen erkennbar an Vorkommen von Ferkelkraut oder auch feinblättrigen Gräsern. Zentral und am Ostrand gibt es Flächen, die aktuell nicht gemäht worden sind, hier ist eine etwas andere Vegetation vorhanden, die vermutlich eingesät worden ist und zur Bereicherung der Flächen beitragen soll. Am Nordrand der Fläche gibt es eventuell abgeschobene Bodenbereiche, die magerer als der Rest der Fläche sind. Hier sind kleinräumig auch Trockenrasen entwickelt mit hohen Anteilen von Kleinem Habichtskraut. In diesem Bereich kommt Hasenklees und Graselke vor. Die Flächen am nördlichen Rand sind in jüngerer Zeit nicht gemäht worden, hier ist viel höherer Bewuchs und blütenreichere Fluren erhalten. Die Flächen sind dennoch bis zum Boden durchlichtet. Im Nordosten der Fläche gibt es eine Einmündung, die eventuell als Gewässeranlage gemeint ist. Hier hält sich aber offenbar kein Wasser. Die Fläche ist von Landreitgrasfluren und einer leichten Verbuschung überwachsen. Im übrigen geht die Vegetation in die der benachbarten Flächen über und muss nicht gesondert ausgewiesen werden.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2018)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			15 %
2	LOW	Obstwiese (2018)		
1	3			5 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)		§ 30 (2) 3.4

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Himmelsmoor, südlich Mesterbrookweg		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Wald, landwirtschaftliche Nutzflächen		
Rechtswert (X)	571594	Hochwert (Y)	5951107
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136498
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 4%], NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 96%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136498	96777	7050	205	28.05.2015	K		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136498
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74340	0	7050_491_060919_1.JPG	
74341	0	7050_491_060919_2.JPG	
74342	0	7050_491_060919_5.JPG	
74343	0	7050_491_060919_4.JPG	
74344	0	7050_491_060919_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Großräumig extensive Nutzung, an naturschutzfachlichen Zielen ausgerichtet, verhältnismäßig mageres Substrat.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein
Maßnahmen	Eventuell Nutzung noch weiter differenzieren, um Insekten-Lebensräume zu erhalten und die Vegetation weiter auszudifferenzieren. Ggf. kann das Grünland zwischen den Bäumen in Streifen gemäht werden und auf der Linie der Baumstandorte jeweils etwas von der Vegetation erhalten bleiben.

Foto

Fotodatei	7050_491_060919_1.JPG	Fotodatei	7050_491_060919_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136498
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7050_491_060919_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_491_060919_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Glatthafer-Wiesen (2018)	Biotoptyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136498
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Eventuell Nutzung noch weiter differenzieren, um Insekten-Lebensräume zu erhalten und die Vegetation weiter ausdifferenzieren. Ggf. kann das Grünland zwischen den Bäumen in Streifen gemäht werden und auf der Linie der Baumstandorte jeweils etwas von der Vegetation erhalten bleiben.
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	12
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	20
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	20 %

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		A	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	38	A	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm	20	A	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		B	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief)			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136498
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			
		Wert	AZ
1	Lebensraumtyp		
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Z
	A: hoch		A
	B: mittel		
	C: gering		
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung)		
	A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden		
	B: mittel, mäßige Durchlichtung		B
	C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%)		
	A: > 30 %	50	A
	B: 15-30 %		
	C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)		
5	Beeinträchtigungen		A
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%)		
	A: < 5 %		
	B: 5 - 10 %	5	B
	C: > 10 %		
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)		
	A: < 5 %	0	A
	B: 5 - 10 %		
	C: > 10 %		
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)		
	A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A
	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar		
	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		
5.2	weitere Beeinträchtigungen		
	A:		A
	B:		
	C:		
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand		
	A: optimal		A
	B: suboptimal		
	C: schädlich		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136498
			DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			491
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	06.09.2019
			Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	mäßig sauer	5,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		12
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w	W	-	-						-			3		V		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	T	-	-						-							
Anthemis arvensis (Acker-Hundskamille)	7	w		-	-						-			2		3		V
Armeria maritima elongata (Aufrechte Grasnelke)	7	w		-	-						-			b	1		D	V
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	T	-	-						-							
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-						-			3			V	
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w	W	-	-						-			3			V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-							
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-						-							
Carex pairae (Pairs Segge)	7	w		-	-						-			3				
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w	W	-	-						-			3			V	
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	w	W	-	-						-			3			V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z	T	-	-						-							
Cichorium intybus (Wegwarte)	7	w		-	-						-			3			V	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w	T	-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h	T	-	-						-							
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w	T	-	-						-							
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	w	W	-	-						-			b	1	3	1	V
Dianthus deltoides (Heide-Nelke)	7	w	W	-	-						-			b	1	3	2	V
Dipsacus pilosus (Behaarte Karde)	7	w		-	-						-			0			1	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-					V		V
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w	T	-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-							
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w		-	-						-			3				
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w	T	-	-						-							

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136498
			DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	z		-	-						-								
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	T	-	-						-								
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h	T	-	-						-								
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-								
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-						-								
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	w	W	-	-						-			2				V	
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w	T	-	-						-								
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	w	T	-	-						-								
Leucanthemum vulgare (Frühe Wiesen-Margerite)	7	z		-	-						-							V	
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-								
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w	T	-	-						-							V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-						-							V	
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	h		-	-						-								
Malus sylvestris (Wild-Apfel)	7	w		-	-						-			3	3	3		V	
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w		-	-						-							2	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z	T	-	-						-								
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-								
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-						-								
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1	-						-								
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z	T	-	-						-								
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-								
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h	T	-	-						-								
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-						-								
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-								
Sanguisorba minor (Kleiner Wiesenknopf)	7	w	T	-	-						-								
Scabiosa columbaria (Tauben-Skabiose)	7	w	W	-	-						-			1				2	
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-						-								
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z	T	-	-						-								
Silene vulgaris (Taubenkropf-Leimkraut)	7	w	W	-	-						-			3				V	
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		-	-						-								
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-						-								
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z	T	-	-						-								
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	z		-	-						-							D	
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	w	T	-	-						-								
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z		-	-						-								
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w	T	-	-						-								
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w	T	-	-						-								
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w	T	-	-						-								
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-								
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z	T	-	-						-								
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w	T	-	-						-								
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w	T	-	-						-								
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-								
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-								
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-								
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w	T	-	-						-								

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136498
			DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	491
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	41425,2486
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														18	3	20	6
Anzahl Arten														78			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp			Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Obstwiese	(2018)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz			- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT			FFH-LRT	
Beschreibung			Entw.potential LRT	
			Hauptfläche	
			Flächenanteil	15 %
			FFH-Unters.Fläche	Nein
			Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp			Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen	(2018)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz			- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 3.4
FFH-LRT			FFH-LRT	
Beschreibung			Entw.potential LRT	
			Hauptfläche	
			Flächenanteil	5 %
			FFH-Unters.Fläche	Nein
			Saatgutfläche	Nein